

## 42. Sparkassen-Pokal: JFG-Mannschaften triumphieren in den Landkreis-Endspielen

Packende Finaltage erwarteten die Fußballfans bei den 42. Sparkassen-Pokal-Endspielen der C- und D-Junioren im Berchtesgadener Land. Am vergangenen Montag traten im Freilassingener ESV-Stadion bei strahlendem Sonnenschein die Teams des TSV Bad Reichenhall und des Gastgebers ESV Freilassing im Spiel um Platz 3 gegeneinander an, während sich die JFG Hochstaufen und die SG Saaldorf/Surheim im begehrten Finale duellierten. Bereits im ersten Spiel des Tages zeigte der ESV Freilassing seine Stärke und setzte sich souverän gegen den TSV Bad Reichenhall durch. Mit einer beeindruckenden Leistung und kurz vor der Halbzeit mit einem Spieler mehr auf dem Platz (der Reichenhaller Torwart erhielt die rote Karte) erzielten die Gastgeber einen überzeugenden 5:1-Sieg und sicherten sich somit den dritten Platz des Turniers. Anschließend folgte das mit Spannung erwartete Finale zwischen der JFG Hochstaufen und der SG Saaldorf/Surheim. Beide Mannschaften hatten sich im Turnierverlauf als starke Gegner erwiesen und boten den Zuschauern ein packendes Spiel. Von Anfang an zeigten die Spieler und eine JFG-Spielerin ihr Können und kämpften verbissen um den Sieg. Die JFG Hochstaufen erwies sich letztendlich als das stärkere Team. Mit einer eindrucksvollen Leistung gelang es ihnen, die Spielgemeinschaft aus Saaldorf/Surheim mit 4:1 zu besiegen und den begehrten Sparkassen-Pokal in Empfang zu nehmen.



Landkreissieger beim Sparkassen-Pokal der C-Jugend wurde die JFG Hochstaufen. Es gratulierten Florian Müller (rechts hinten), Munir Bajgora (links hinten) und Theresia Petram (2. von links hinten) von der Sparkasse Berchtesgadener Land. (Foto: JFG Hochstaufen)

Die Finalspiele der D-Juniorenmannschaften fanden am vergangenen Dienstag in Piding statt. Zunächst duellierten sich der WSC Bayerisch Gmain und die JFG Hochstaufen um den dritten Platz. Nach einer 2:0-Führung der JFG Hochstaufen drehten die Bayerisch Gmainer die Begegnung noch und siegten klar mit 6:2. Knisternde Spannung herrschte dann beim großen Finale zwischen der JFG Teisenberg und SG Schönau vor gut 100 Zuschauern. In der zehnten Minute ging die Jugendfördergemeinschaft aus den Vereinen TSV Teisendorf, SV Oberteisendorf und SV Neukirchen in Führung. Trotz vieler Torchancen gelang es den

Schönauer Kickern nicht mehr einen Anschlusstreffer zu erzielen. Somit holte die JFG Teisenberg den Sieg beim Sparkassen-Pokal 2023 der D-Junioren.



Die Kicker der JFG Teisenberg freute mich über den Sieg beim Sparkassen-Pokal der D-Jugend zusammen mit Piding's Sparkassen-Geschäftsstellenleiterin Carola Kumm. (Foto: JFG Teisenberg)

Im Rahmen der Siegerehrungen sprach Sparkassen-Marketingleiterin Theresia Petram herzliche Dankesworte aus. Sie bedankte sich beim Turnierorganisator Stefan Fritzenwenger und bei den ausrichtenden Vereinen ESV Freilassing und ASV Piding für die Überlassung des Platzes. Ein weiterer Dank galt den Schiedsrichtern, die durch ihre gute Leistung für faire Spiele sorgten. Besonders aber richtete sie ihren Dank an die Spielerinnen und Spieler, die mit großem Einsatz und Leidenschaft am Turnier teilgenommen hatten. Als Anerkennung für ihre Teilnahme erhielten alle Endspiel-Kicker das traditionelle Sparkassen-Pokal-T-Shirt, welches dieses Jahr in einem kräftigen Grün erstrahlt. Darüber hinaus überreichten die Sparkassen-Vertreter Bälle, Medaillen und natürlich auch den begehrten Siegerpokal.

Mit Stolz und voller Vorfreude blicken die Siegermannschaften der JFG Hochstaufen und JFG Teisenberg auf das landkreisübergreifende Finale am kommenden Dienstag in Piding. Dann heißt es, den Sparkassen-Wanderpokal gegen die Gewinnermannschaften aus dem Landkreis Traunstein ins Berchtesgadener Land zu holen.

#### **Für weitere Informationen oder Fragen:**

Theresia Petram

*Leiterin Abteilung Marketing/Vorstandsstab*

Sparkasse Berchtesgadener Land

Bahnhofstraße 17, 83435 Bad Reichenhall

Telefon: 08651 707-1300

E-Mail: [theresia.petram@sparkasse-bgl.de](mailto:theresia.petram@sparkasse-bgl.de)